

Projekt Europäische Aktiengesellschaft - Politik, Recht und Wirtschaft

Konzeptionen vor dem Hintergrund der Europäischen Integration

Rabea Kapschak

Mündliche Prüfung in den Fächern

Arbeits- und Sozialrecht

Prof. Dr. Peter Trenk-Hinterberger

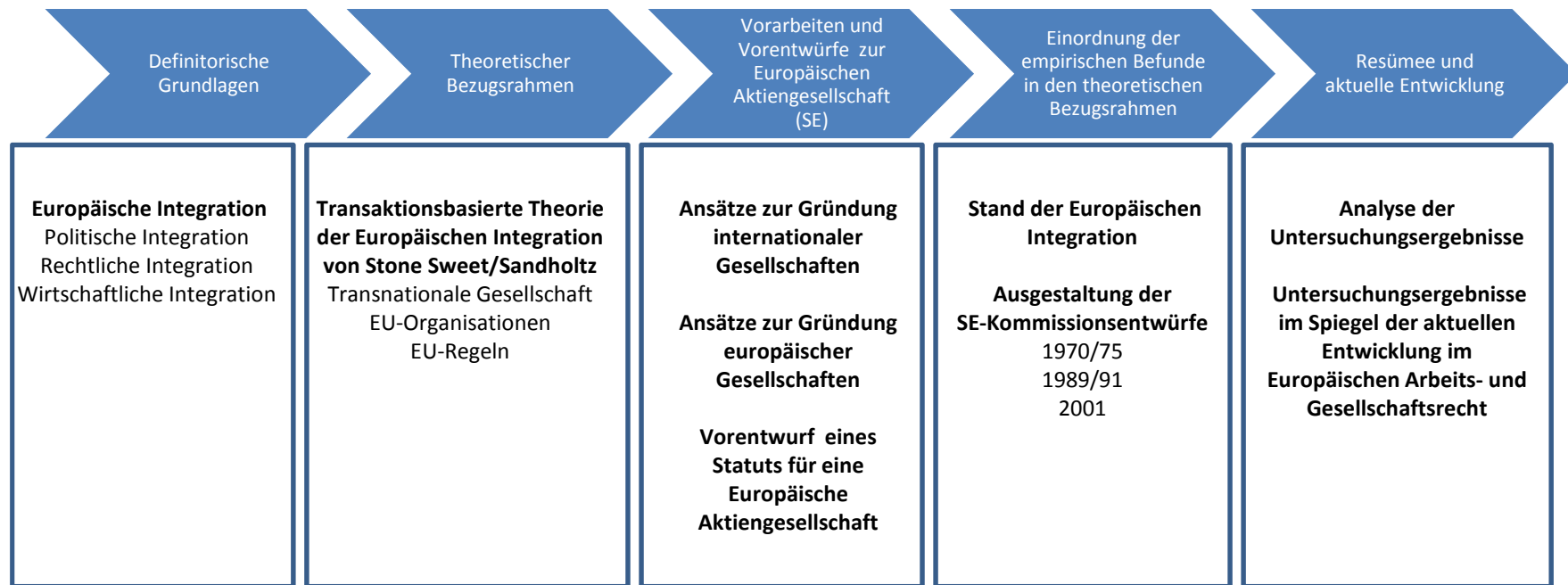
und

Europäisches Wirtschaftsrecht

Prof. Dr. Hans-W. Micklitz

Bamberg, den 24.08.2009

Gang der Untersuchung



Europäische Integration

Definitorische Grundlagen

Rechtliche Integration

- EG-Recht: Anwendbarkeit, Vorrang, Sperrwirkung
- Primär- und Sekundärrecht
- Arten europäischer Rechtsakte

Politische Integration

Klassische Integrationstheorien

- Neo-Funktionalismus
- Intergouvernementalismus

Modifikationen und neue Perspektiven

- Supranationalismus
- Liberaler Intergouvernementalismus

Wirtschaftliche Integration

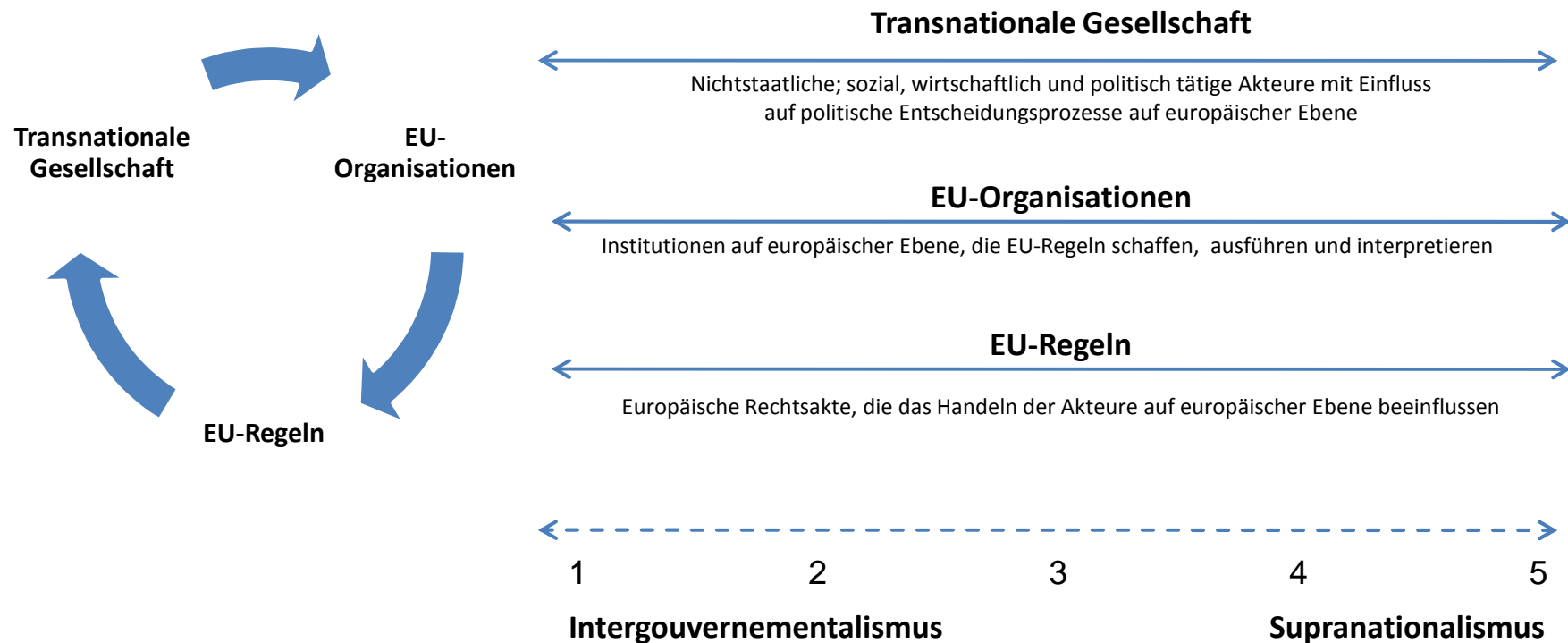
Dynamische Stufen der wirtschaftlichen Integration

- Präferenzzone
- Freihandelszone
- Zollunion
- Gemeinsamer Markt
- Binnenmarkt
- Wirtschafts- und Währungsunion
- Politische Union

Europäische
Integration

Transaktionsbasierte Theorie der Europäischen Integration von Stone Sweet/Sandholtz

Theoretischer Bezugsrahmen



Vorarbeiten und Vorentwürfe zur Europäischen Aktiengesellschaft (SE)

Ansätze zur Gründung internationaler Gesellschaften

„Internationale juristische Person“
Gründung der Bank für
Internationalen Zahlungsausgleich
Gründung internationaler
Gesellschaften durch Staatsverträge

Ansätze zur Gründung europäischer Gesellschaften

Handelsgesellschaft europäischen
Typs
versus
Handelsgesellschaft europäischen
Rechts

**Vorentwurf eines Statuts
für eine
Europäische
Aktiengesellschaft**

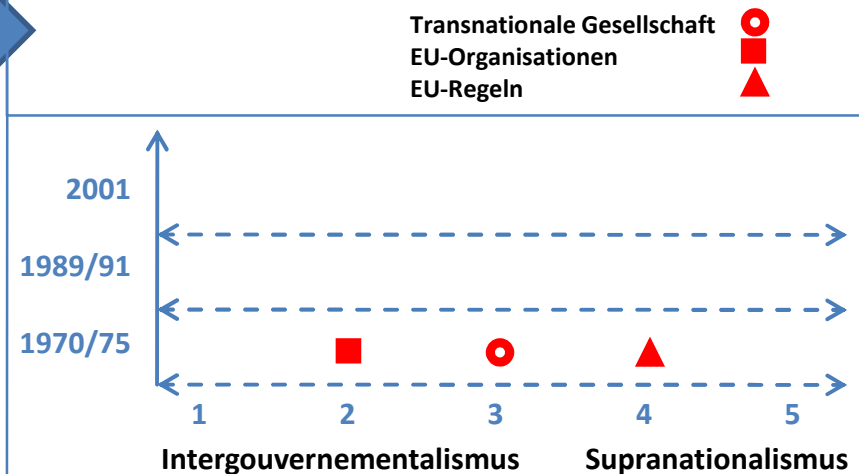
1970/75: Europäische Integration und SE-Kommissionsentwürfe

Einordnung der empirischen Befunde in den theoretischen Bezugsrahmen

Stand der Europäischen Integration um 1970/75

Wirtschaft	Politik	Recht
Realisierung einer Zollunion Schaffung eines Gemeinsamen Markts Gründung des Europäischen Währungsfonds und -systems	Nationale Souveränitätswahrung Institutionelle und sozialpolitische Impulse Beitritt: Großbritannien, Irland und Dänemark	Harmonisierung der nationalen Gesellschaftsrechte (hoher Detail- und Formalisierungsgrad) Verabschiedung der ersten gesellschaftsrechtlichen Richtlinie und Unterzeichnung des ersten gesellschaftsrechtlichen Übereinkommens

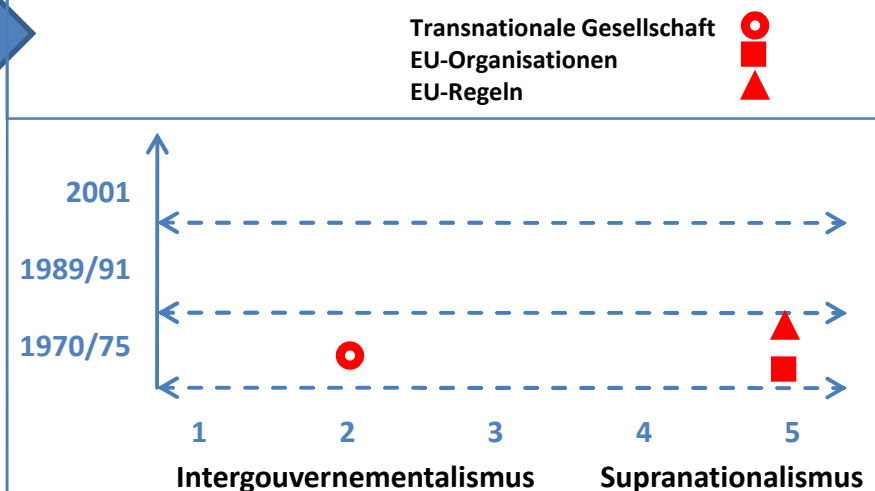
Transaktionsbasierte Theorie von Stone Sweet/Sandholtz



Ausgestaltung der SE-Kommissionsentwürfe von 1970/75

Umfang	Rechtsgrundlage	Struktur der Organe	Mitbestimmung
284 Artikel	Art. 235 EWGV (heute: Art. 308 EGV)	Einheitlich dualistisch	Einheitlich (Europäische Betriebsräte, Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat, Abschluss Europäischer Tarifverträge)

Transaktionsbasierte Theorie von Stone Sweet/Sandholtz



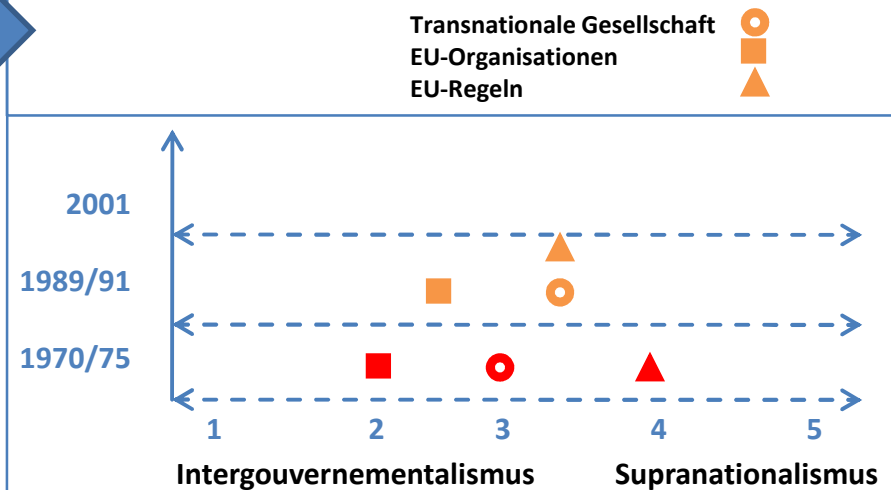
1989/91: Europäische Integration und SE-Kommissionsentwürfe

Einordnung der empirischen Befunde in den theoretischen Bezugsrahmen

Stand der Europäischen Integration um 1989/91

Wirtschaft	Politik	Recht
Plan der Vollendung des Europäischen Binnenmarkts Währungspolitischer Stufenplan	Nationaler Widerstand gegen politische und institutionelle Reformen der EG Intensivierung des Sozialen Dialogs Beitritt: Griechenland, Spanien und Portugal	Verabschiedung der ersten Gesellschaftsform europäischen Rechts sowie gesellschaftsrechtlicher Richtlinien und Arbeitnehmerrichtlinien auf geringem Detail- und Formalisierungsgrad

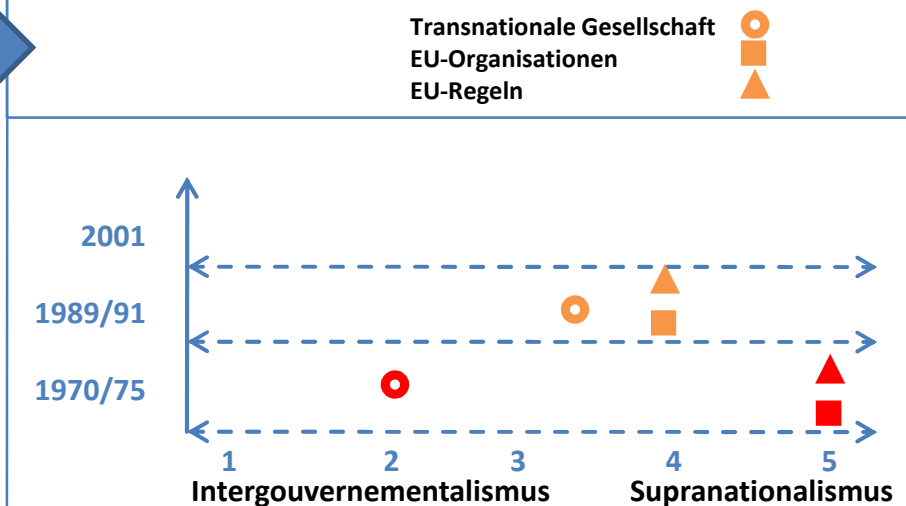
Transaktionsbasierte Theorie von Stone Sweet/Sandholtz



Ausgestaltung der SE-Kommissionsentwürfe von 1989/91

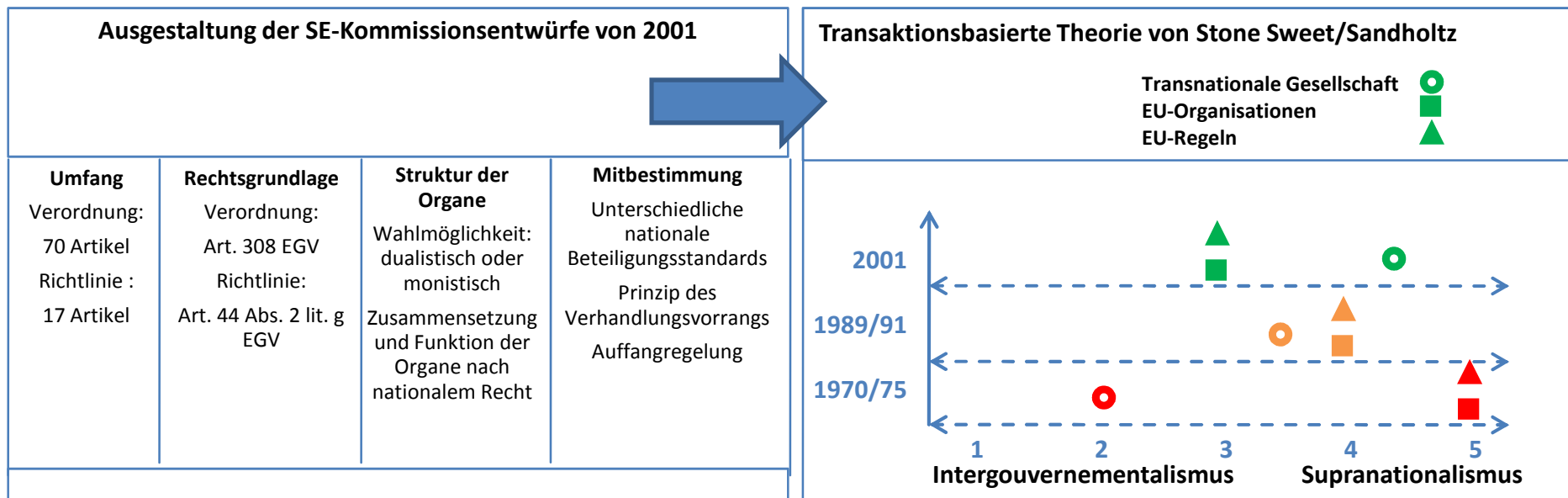
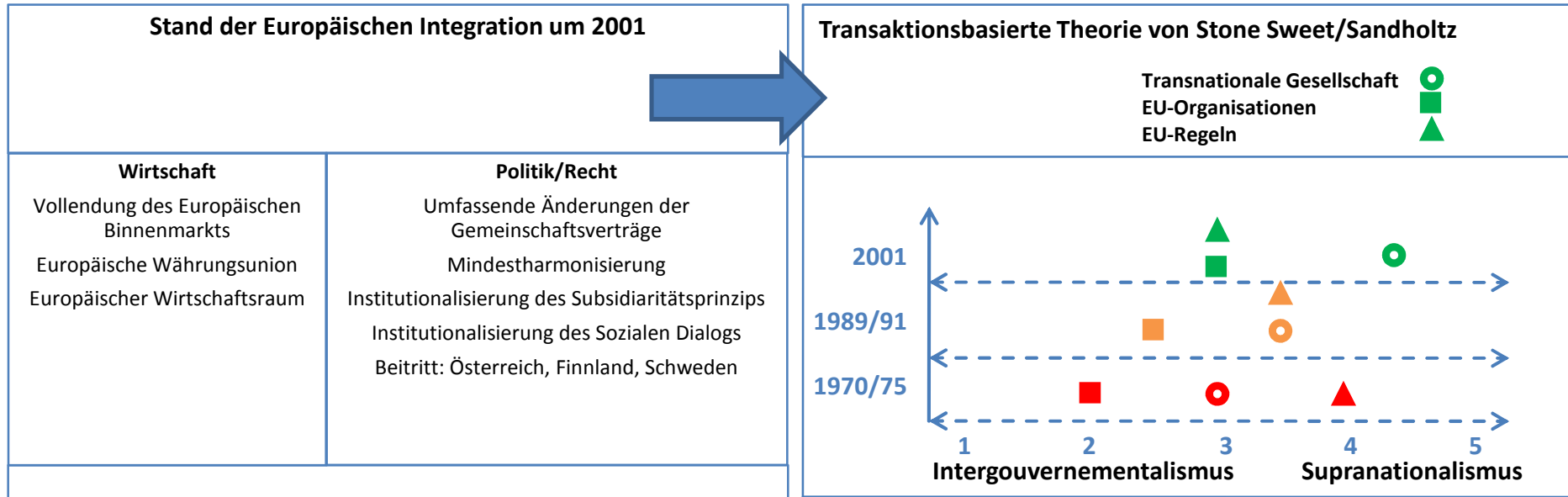
Umfang	Rechtsgrundlage	Struktur der Organe	Mitbestimmung
Verordnung: 137 Artikel Richtlinie: 13 Artikel	Verordnung: Art. 100 a EWGV (heute: Art. 95 EGV) Richtlinie: Art. 54 Abs. 3 lit. g EWGV (heute: Art. 44 Abs. 2 lit. g EGV)	Wahlmöglichkeit: dualistisch oder monistisch	Cafeteria -Modell

Transaktionsbasierte Theorie von Stone Sweet/Sandholtz



2001: Europäische Integration und SE-Kommissionsentwürfe

Einordnung der empirischen Befunde in den theoretischen Bezugsrahmen



Untersuchungsergebnisse im Spiegel der aktuellen Entwicklung im Europäischen Arbeits- und Gesellschaftsrecht

SE 2001

- Europäische Gesellschaft: VO (EG) Nr. 2157/2001 und Richtlinie 2001/86/EG
- Identitätswahrende Sitzverlegung
- Dualistische oder monistische Organstruktur
- Verhandlungsprozess der Mitbestimmung der Arbeitnehmer

Rechtliche Entwicklung

- Europäische Genossenschaft: VO (EG) Nr. 1435/2003 und Richtlinie 2003/72/EG
- Verschmelzungsrichtlinie: Richtlinie 2005/56/EG
- EuGH-Urteile bezüglich der Sitztheorie und der Gründungstheorie
- EBR-Richtlinie: Richtlinie 2009/38/EG

SE Praxis

- 2005: 21 Gründungen und 2008: 176 Gründungen
- Gründungsmotive:
 - Regulatorische Arbitrage
 - Einheitliche Unternehmensspitze
 - Verringerung der Mitbestimmung der Arbeitnehmer

Ausblick

- Europäische Privatgesellschaft: KOM (2008) 396 endgültig
- Europäische Gesellschaft: Revision der Richtlinie 2001/86/EG